

LANDSCHAFTSBILD POTENTIAL - BEWERTUNG -

Landschaftsbildbezeichnung: KÄFLINGSBERGE	Bild-Typ: C.c.	Blatt / Bild-Nr.: V 5 - 54
---	--------------------------	--------------------------------------

LOKALER WERT

Kategorien	Komponenten	Elemente	Einschätzg.	Summe	Abgeleiteter Wert
1. Vielfalt	1.1 Relief	Bewegtheit Kontraste, Formen	3	10	3
	1.2 Nutzungswechsel	Kleinteiligkeit, Vielfalt Wechselhäufigkeit	3		
	1.3 Raumgliederung	Wirkung linearer, punkt. u. räumlicher Elemente	4		
2. Naturnähe	2.1 Vegetation	Maß der Übereinstimmung pot. mit aktuell. Vegetation	2	10	3
	2.2 Ursprünglichkeit	Erhaltungsgrad der Kulturlandschaft (1850)	4		
	2.3 Flora/Fauna	Artenmannigfaltigkeit (z.B in Saumgesellsch.)	4		
3. Schönheit	3.1 Harmonie	Stimmigkeit der Nutzungen in der Landschaft	4	12	4
	3.2 Zäsuren	Einbettung von Ortschaften Wirkung von Nutzgrenzen	4		
	3.3 Maßstäblichkeit	Logik von Strukturen in Landsch./Orientierung	4		

REPRÄSENTATIVER WERT

Kategorien	Komponenten	Relationen	Einschätzung = Wert
4. Eigenart	4.1 Einzigartigkeit	Besonderheiten und Seltenheit von Landschaftsformen innerhalb eines größeren Raumes	4
	4.2 Unersetzbarkeit	Landschaftsformung war an spezielles Zusammenspiel natürl. und anthrop. Verhältnisse gebunden	4
	4.3 Typik	Landschaftsform bestimmt Typik einer Region wichtig für die Charakteristik der Region	4

Gesamtwert (lokal + repräsentativ)	22
Vorläufige Bewertung der Schutzwürdigkeit	sehr hoch

VERBAL-ARGUMENTATIVE ÜBERPRÜFUNG DER BEWERTUNG

Besonderheiten	Beschreibung und Bewertung
Vielfalt	- markantes Teil des Waldrückens mit sehr schöner Ortslage (Speck) und zwei tief eingeschnittenen Waldseen - die Käflingsberge heben sich deutlich aus der Sumpfebene des Ostufers heraus - schöne Aussichten in den Naturraum der Specker Seen vom Schloß Speck aus (Sitz der Nationalparkverwaltung)
Naturnähe	
Schönheit	
Eigenart	

Abschließende Bewertung der Schutzwürdigkeit	sehr hoch
---	------------------